



# Sammlung Theaterzettel

## Die Fremde

**Bellini, Vincenzo**

**1836-09-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 16. September, 1836.

Mit aufgehobenem Abonnement.

# Die Fremde.

Große Oper in 2 Abtheilungen, nach dem Italienischen bearbeitet von F. Ellmenreich. Musik von Bellini.

Agnese, früher Königin von Frankreich, nun, vom Hofe verbannt, unter dem Namen Alaide als Fremde in der Bretagne wohnend

- Baron Montolino . . . . . Herr Grua
- Isabella, seine Tochter . . . . . Mlle. Löwe
- Graf Arthur, Isabellens Verlobter . . . . . \* \*
- Graf Leopold von Walzburg, Arthurs Freund . . . . . \* \* \*
- Oswald, Arthurs Vertrauter . . . . . Herr Hanno
- Großprior der Hospitaliter, welchem das Amt eines Oberrichters in einem Theile der Bretagne übertragen ist
- Hospitaliter. . . . . Herr Dehrein
- Jäger. Wachen. Landleute.

Der Schauplatz ist theils in den Schlössern des Barons Montolino, theils in der Umgegend derselben.

Die Handlung geschieht im Anfange des 13. Jahrhunderts in der Bretagne unter der Regierung des Königs Philipp August, welcher seine zweite Gemahlin Ingeburga verließ, um sich mit Agnesen von Meran zu vermählen, aber, durch die Kirche gezwungen, Ingeburga wieder als Königin aufnehmen, und Agnesen vom Hofe entfernen mußte.

- \* Mlle. Klara Heinesetter, vom K. K. Hofoperntheater in Wien.
- \*\* Herr Gramolini, vom K. K. Hofoperntheater in Wien.
- \*\*\* Herr Weinkopf, vom K. K. Hofoperntheater in Wien.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Preise der Logen und die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen.

Diejenigen Herren Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deßhalb Freitag, den 16. September, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei Hrn. Hoftheaterkassirer Waltherr zu machen.

Sonntag, den 18. September: „Z a m p a.“ Große Oper von Herold. Herr Gramolini — Zampa.